

## Glaubensgemeinschaften

### Frage an die universelle Weisheit: Wie verhält es sich mit Glaubensgemeinschaften und Religionen?

#### Einleitung

Da ich die Antwort in Energiepaketen erhalte, formuliere ich sie mit meinen eigenen Worten. Ich verzichte dabei bewusst auf besondere Formulierungen, die den Anschein erwecken könnten, dass es sich um Botschaften aus der geistigen Welt handelt, um die Glaubwürdigkeit der Antwort zu unterstützen. Die universelle Weisheit kommuniziert mit mir und ich bringe sie hier zum Ausdruck.

#### Antwort der universellen Weisheit:

Glaubensgemeinschaften und Religionen sind Institutionen, die ihre Mitglieder dazu veranlassen an eine höhere Macht zu glauben. Diese Macht ist außerhalb von ihnen, also extern. Die höhere Macht hat in den einzelnen Religionen einen Namen. Es gibt fünf Weltreligionen, die da lauten:

- Christentum mit der höheren Macht namens Gott
- Islam mit der höheren Macht namens Allah
- Hinduismus mit mehreren Göttern
- Buddhismus mit mehreren Buddhas
- Judentum mit der höheren Macht namens Jahwe
- Außerdem gibt es eine Vielzahl von Glaubensgemeinschaften

Religion ist für viele Menschen eine wunderbare Sache, denn sie können die Verantwortung für ihr Leben in die Hände der externen höheren Macht legen. Die externe Macht regelt vieles oder auch alles. Die Gläubigen bitten um etwas und wenn es in den Augen der höheren Macht Erhöhung findet, wird es ihnen zuteil. Alles was nicht gegeben wird, ist somit nicht für den Gläubigen bestimmt.

Das große Ganze wird in der Quantenphysik als Nullpunktfeld oder auch als morphogenes Feld bezeichnet und ist die größte Machtquelle. Kleinere Felder sind das kollektive Bewusstseinsfeld und das Bewusstseinsfeld einer Religion oder Glaubensgemeinschaft. Wenn wir schöpferisch tätig sein wollen, nutzen wir das Nullpunktfeld dazu, um äußerst effektiv zu sein.

Wer die Verantwortung für sein Leben abgibt, ist ein Opfer und somit nicht in der Lage schöpferisch tätig zu sein. Dass die Gläubigen Opfer sind und sich oft schuldig fühlen, ist beabsichtigt und dient den Oberen in der Religion oder Glaubensgemeinschaft dazu, dass sie die schuldigen Gläubigen veranlassen können, bestimmte Dinge zu tun und sich entsprechend der Regeln zu verhalten.

Fazit: Glaubensgemeinschaften und Religionen sind spirituelle Boxen, die durch ihre gemachten Grenzen nur stark eingeschränkt handlungsfähig im schöpferischen Sinne sind. Wer sich spirituell voll entwickeln möchte, macht dies vorzugsweise außerhalb von spirituellen Boxen.

Quelle: <https://www.fierado.de>